

# Marktgemeinde **EICHGRABEN** DIE GEMEINDEZEITUNG



*mittendrin!*

Amtliche Mitteilungen der Marktgemeinde Eichgraben | Juni 2025 | Österreichische Post AG, Entgelt bezahlt | Verlagspostamt 3032 Eichgraben



## **Kindergarteneröffnung**

Kommen Sie am 25.9. zum Tag der offenen Tür und sehen Sie sich an, wie schön der neue Kindergarten geworden ist.

Seite 7

## **Verkehrsmaßnahmen**

Die Gemeinde startet ein ganzes Paket an Maßnahmen, um die Verkehrssicherheit in Eichgraben zu erhöhen.

Seite 8–9

## **Sportanlage eröffnet**

Die Sport- und Freizeitanlage wurde feierlich eröffnet. Ein einfaches Buchungssystem regelt die Reservierungen.

Seite 10–11



## Liebe Eichgrabnerinnen und Eichgrabner!

### Kindergarten im Zeitplan

Der Neubau unseres Kindergartens schreitet zügig voran. Wir gehen davon aus, dass das Gebäude pünktlich fertiggestellt wird und die Übersiedlung im August erfolgen kann.

Schon jetzt ist sichtbar, dass hier ein modernes, durchdachtes und gelungenes Gebäude entsteht. Überzeugen Sie sich selbst, denn am **25. September** laden wir alle Interessierten herzlich ein, den neuen Kindergarten am **Tag der offenen Tür** kennenzulernen.

Auch der Außenbereich wird über den Sommer neu gestaltet: Der gesamte Vorplatz samt Eingangsbereich wird erneuert, neue Fahrradabstellplätze errichtet und eine bessere Anbindung an das bestehende Geh- und Radwegnetz ist in Planung.

Diese Investition ist ein bedeutender Schritt für unsere Gemeinde – vor allem für unsere Kinder. Denn mit dem neuen Kindergarten schaffen wir nicht nur mehr Platz, sondern investieren nachhaltig in die Zukunft. (siehe S. 7)



*Bei den zahlreichen Festen und Feiern in Eichgraben ist immer richtig was los.*

### Projektstand Hotel Wienerwald

Rund um das Areal des ehemaligen Hotel Wienerwald gibt es weiterhin eine klare Zusage der Eigentümerfamilie, ein Projekt zu realisieren, das die Bedürfnisse unseres Ortes berücksichtigt und einen echten Mehrwert für Eichgraben schafft. Selbstverständlich würden auch wir uns einen zügigeren Projektfortschritt wünschen. Da sich die Liegenschaft jedoch in Privateigentum befindet, ist die Gemeinde in der Umsetzung auf die Eigentümer angewiesen.

### Neubau der Grenzbrücke

Ein Projekt, das uns schon länger begleitet, ist die stark sanierungsbedürftige Grenzbrücke zwischen der Klosterstraße und der Wiener Straße. Nach einem aufwändigen Genehmigungsverfahren, befinden wir uns nun in der Ausschreibungsphase, und wir sind zuversichtlich, dass die Bauarbeiten noch dieses Jahr starten.

Die neue Brücke wird in enger Kooperation mit der Marktgemeinde Maria Anzbach umgesetzt – ein wichtiges gemeinsames Infrastrukturprojekt für die Region.

### Eröffnung der neuen Sport- und Freizeitanlage

Mitte Juni konnten wir in Eichgraben die neue Sport- und Freizeitanlage feierlich eröffnen – ein weiterer wichtiger Treffpunkt für unsere Bürgerinnen und Bürger. Möglich wurde dieses Projekt durch den Ankauf eines Teils der Christbaumkultur. Der Erwerb war eine zentrale Weichenstellung für die Umsetzung dieses Projekts und eine Investition in die Zukunft.



*Auch aus der Vogelperspektive sehen der Hart- und der Kunstrasenplatz gut aus.*

Denn Eichgraben wächst, und mit dem Wachstum steigen auch die Anforderung an die Gemeinde. Mit der neuen Anlage haben wir einen Ort geschaffen, welcher der Förderung von Bewegung, der Stärkung der Gemeinschaft dient und für alle Generationen offen ist. (siehe S. 10-11)

## **Bahnlärm in Eichgraben Dringender Handlungsbedarf**

Der zunehmende Bahnlärm stellt für viele Bürger in Eichgraben eine massive Belastung dar. In den letzten Jahren hat sich die Lärm-entwicklung – besonders das durchdringende Pfeifgeräusch der Züge – auf ein Maß gesteigert, das zeitweise als unerträglich empfunden wird. Zwar wurden seitens der ÖBB bereits Maßnahmen umgesetzt – doch die Wirkung dieser Schritte ist, das müssen wir nüchtern feststellen, kaum spürbar. Daher nehmen wir den Dialog mit der ÖBB erneut auf, denn die Ruhe und die Lebensqualität in unserem Ort darf nicht dem Lärm zum Opfer fallen. (siehe S. 20)

## **Bücherei – Freiwillige gesucht**

Unsere Bücherei hat sich zu einem echten Treffpunkt und einer wichtigen Kommunikationsplattform in unserer Gemeinde entwickelt. Sie bietet eine große Auswahl an Medien für alle Generationen und wird gerne und häufig genutzt. Der Betrieb einer Bücherei ist jedoch mit einem nicht unerheblichen finanziellen Aufwand verbunden. Um auch zukünftig ein qualitativ hohes Angebot aufrechterhalten zu können, suchen wir engagierte Freiwillige, die das Büchereiteam ehrenamtlich verstärken wollen. Wenn Sie gerne mit dabei sein möchten, freuen wir uns auf Ihre Unterstützung.

## **Bürgerforum und –befragungen**

Mit dem ersten Bürgerforum haben wir den Startschuss für mehr Austausch und direkte Kommunikation zwischen Bürgerinnen und Bürgern, der Gemeindepolitik, sowie den zuständigen Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung gesetzt. Denn es sind Ihre Anliegen und



Ideen, die dazu beitragen, wie sich unsere Gemeinde weiterentwickelt. Und es ist unsere Verwaltung und die, der politischen Gremien, die mögliche Umsetzungen zu prüfen und gegebenenfalls in konkrete Projekte umzumünzen. (siehe S. 6)

## **Bürgerbefragungen denkbar**

Für die Zukunft ist auch denkbar, bei wichtigen Themen verstärkt auf Bürgerbefragungen zu setzen. Eine solche Befragung ist nur sinnvoll, wenn auch ein relevanter Teil der Bevölkerung daran teilnimmt. Bei aktuell rund 4.787 Wahlberechtigten – so der Stand bei der letzten GRW – sollte die Beteiligung an einer Bürgerbefragung mindestens ein Drittel betragen, damit das Ergebnis als bindend für den Gemeinderat gewertet werden kann.

Ihr Bürgermeister

Georg Ockermüller



Bürgermeister Ockermüller gratuliert dem USVE zum 1. Titel seit 38 Jahren (siehe S.22)



## Willkommen im Team Marktgemeinde Eichgraben



Eva Friedrich, neu im Kindergarten

### Eva Katharina Friedrich

**Man nennt mich:** Eva

**Im Gemeindedienst seit:** Jänner 2025

**Was ich besonders mag:** Wald

**Was ich gar nicht mag:** Neid

**Mein gelernter Beruf:** Bürokauffrau

**Mein erster Berufswunsch:** Astronautin

**Meine Hauptaufgaben im Gemeindedienst:** Kinderbetreuung im Kindergarten II (Kleinkinder)

**Meine sonstigen Tätigkeiten:** begleiten, beruhigen, bestärken – und zuhause Mama sein

**Herzhaft lachen kann ich:** manchmal einfach spontan

**Andere beschreiben mich:** ruhig

**Ich esse am liebsten:** Nudeln

**Mein liebster Ortsteil:** Stein

**Mein Lieblingsbuch:** *Das kleine Ich bin Ich*

**Was mir an meinem Job gefällt:** die Abwechslung, das Kinderlachen

**Die Leute fürchten an mir:** meine Gelassenheit

**Ich mag an mir:** meine Tattoos

**Energie tanke ich:** in der Natur  
**Mein Lebensmotto:** die Dinge nicht zu ernst zu nehmen

### Katharina Elisabeth Zsak

**Man nennt mich:** Kathi

**Im Gemeindedienst seit:** März 2025

**Was ich besonders mag:** positive Menschen

**Was ich gar nicht mag:** Nörgler

**Mein gelernter Beruf:** Einzelhandelskauffrau

**Mein erster Berufswunsch:** Kindergärtnerin

**Meine Hauptaufgaben im Gemeindedienst:** Kinderbetreuung im Kindergarten II (Kleinkinder)

**Meine sonstigen Tätigkeiten:** Jause richten, Windel wechseln, sauber machen

**Herzhaft lachen kann ich:** über mich selbst

**Andere beschreiben mich:** ruhig und streng

**Ich esse am liebsten:** Kartoffelauflauf

**Mein liebster Ortsteil:** der Kindergarten (ich bin nur Arbeitseich-

grabnerin)

**Mein Lieblingsbuch:** *Ronja Räubertochter*

**Was mit an meinem Job gefällt:** das herzhafte Lachen, die Ehrlichkeit der Kinder

**Die Leute fürchten an mir:** meinen schwarzen Humor

**Ich mag an mir:** meine Spontantätigkeit und dass ich Leute so leicht zum Lachen bringen kann

**Energie tanke ich:** mit Energydrinks

**Mein Lebensmotto:** Alle Wege führen nach Rom.



Katharina Zsak, ebenfalls neu im KiGa



Ein Blick in den Kleinkinderbereich

### Ein typischer Arbeitstag im Kindergarten

Wir begrüßen die Kinder zwischen 7 und 9 Uhr und starten mit erstem Spiel. Um 8 Uhr frühstücken wir zusammen, danach folgt der Morgenkreis mit Liedern oder Basteln.

Ab 10:30 Uhr gehen wir in den Garten, vorher helfen wir beim Anziehen und Toilettengang. Um 11:30 Uhr gibt es Mittagessen, danach beginnt die Mittagsruhe.

Nicht schlafende Kinder spielen ruhig oder lesen.

Ab 13 Uhr werden die ersten Kinder abgeholt, um 14 Uhr wecken wir die Schlafkinder für die zweite Gartenzeit. Gegen 15 Uhr gibt es eine Nachmittagsjause, und dann räumen wir gemeinsam auf.

### Daniel Rappelsberger

**Alter:** 21

**Im Gemeindedienst seit:** 2025

**Was ich besonders mag:** Meine Familie und Freunde und Zeit mit ihnen zu verbringen.

**Was ich gar nicht mag:** Lügen bzw. Unehrllichkeit

**Mein gelernter Beruf:** Maler und Beschichtungstechniker

**Mein erster Berufswunsch:** Maler

**Meine Hauptaufgaben im Gemeindedienst:** alle Bauhoftätigkeiten

**Meine sonstigen Tätigkeiten:** Winterdienst

**Herzhaft lachen kann ich:** mit meinen Freunden bei einem kühlen Getränk



Daniel Rappelsberger ist neu im Bauhofteam

**Andere beschreiben mich:** ruhig, freundlich

**Ich esse am liebsten:** Spaghetti Bolognese

**Mein liebster Ortsteil:** Hutten

**Was mir an meinem Job gefällt:** die Vielfalt und die ständig wechselnde Herausforderung und meine Kollegen

**Ich mag an mir:** meinen Ehrgeiz

**Energie tanke ich:** bei Sonnenschein

**Mein Lebensmotto:** In der Ruhe liegt die Kraft.

### Ferid Josic

**Alter:** 34

**Man nennt mich:** Feal

**Im Gemeindedienst seit:** 2023

**Was ich besonders mag:** meine Familie

**Was ich gar nicht mag:** Lügen bzw. Unehrllichkeit

**Mein gelernter Beruf:** Elektriker

**Mein erster Berufswunsch:** Tierarzt

**Meine Hauptaufgaben im Gemeindedienst:** Bademeister – Instandhaltung und Pflege Wienerwaldbad

**Meine sonstigen Tätigkeiten:** Winterdienst, LKW- Bagger- oder Staplerfahrer

**Herzhaft lachen kann ich:** in guter Gesellschaft bei einem kühlen Blonden

**Andere beschreiben mich:** lebensfroh, freundlich

**Ich esse am liebsten:** Cevapcici

**Mein liebster Ortsteil:** Stein

**Was mit an meinem Job gefällt:** die Vielfalt und die ständig wechselnde Herausforderung

**Die Leute fürchten an mir:** Kei-



Ferid – unser neuer Bademeister im Team

ner fürchtet den Feal.

**Ich mag an mir:** meinen Ehrgeiz  
**Energie tanke ich:** bei Zeit mit meiner Tochter

**Mein Lebensmotto:** Ärgere dich nicht über Sachen, die du nicht ändern kannst.

### Ein normaler Arbeitstag im Sommer in Zeitraffer

Unser normaler Arbeitstag beginnt im Sommer (Mai – September) um 7 Uhr. Über den Tag hindurch stehen typischerweise folgende Aktivitäten am Plan:

1. Anlage prüfen
2. Becken prüfen
3. Rückspülung kontrollieren
4. Beckenreinigung
5. Reinigung der Nassräume
6. Grünraumpflege
7. Beckenaufsicht



## Eichgrabner Bürgerforum als Austauschplattform

Im Gemeindezentrum fand am 27. Mai das erste Bürgerforum statt – ein bedeutender Schritt für den direkten Austausch. Besonders wertvoll war, dass unsere Bürgerinnen und Bürger ihre Ideen und Anliegen direkt mit der Gemeindeverwaltung, sowie den politischen Vertretern, in diesem Fall dem Gemeindevorstand, besprechen konnten. Es ist uns wichtig, dass Eichgraben auch in Zukunft ein lebenswerter Ort bleibt, dabei möchten wir die Gemeinschaft und das Miteinander weiterhin stärken und auch neue Perspektiven einbringen. Folgende Themen wurden besprochen:

### 30 km/h in den Nebenstraßen

Wussten Sie, dass in unserem Gemeindegebiet auf allen Nebenstraßen Tempo 30 gilt? (Weitere Informationen dazu auf Seite 9)

### Bachbettreinigung Anzbach

Im Zuge des Hochwasserereignisses wurden Uferschutzmauern im Bereich des Kindergartens beschädigt. Die Arbeiten an den



Das Eichgrabner Bürgerforum – ein intensiver, vielfältiger und respektvoller Austausch

Flussbausteinen, welche aus den Mauern gerissen wurden und derzeit im Bachbett liegen, werden im Juni abgeschlossen sein.

### Wassermanagement in unseren Gärten

Wiesen sind mehr als nur grüne Flächen. Sie sind wichtige Lebensräume und spielen eine entscheidende Rolle für den Wasserhaushalt. Weitere Informationen dazu finden Sie auf Seite 22)

### Der Staudenknöterich

Der Staudenknöterich ist eine invasive Pflanze und kann unbehandelt großen Schaden anrichten. Er wächst extrem schnell und überwuchert andere Pflanzen. Seine tief reichenden Wurzeln können Fundamente und Wege beschädigen.

Entfernen Sie den Staudenknöterich möglichst frühzeitig und vollständig. Achten Sie darauf, dass Sie die Pflanzenteile fachgerecht über spezielle Sammelstellen z.B. bei unserem Grünschnitt-Sammelplatz entsorgen (siehe S. 12):

Bitte achten Sie hier darauf, dass das Wurzelwerk freigelegt und ohne Erde ist.

### Parkplatz am Wienerwaldbad

In der ersten Phase ist geplant, den Bereich entlang der Finsterleitenstraße mit Rasengittersteinen auszugestalten, da der vorhandene Asphalt hier bereits stark in Mitleidenschaft gezogen ist.

### Verkehrsspiegel und Verkehrszeichen

Die Gemeinde kann leider nicht jedem Wunsch, insbesondere betreffend der Aufstellung von Verkehrsspiegeln, nachkommen. Die Aufstellung eines jeden Verkehrszeichens und jeder Verkehrshilfs-einrichtung (z.B. Spiegel) muss durch einen Sachverständigen des Landes NÖ begutachtet und genehmigt werden.

Ausführliche Antworten auf alle im Bürgerforum gestellten Fragen finden Sie unter folgendem Link: [www.eichgraben.at/buergerforum](http://www.eichgraben.at/buergerforum)



QR-Code zur Themenseite

## Kindergarteneröffnung Haus 4 & Tag der offenen Tür

Gute Nachrichten für junge Familien in unserer Gemeinde: Der Zubau des Kindergartens II – Haus 4 – für drei Kleinkindgruppen schreitet zügig voran. Derzeit werden noch Wände ausgemalt, Fliesen und Parkettboden verlegt und die Elektro- und Haustechnikinstallationen fertiggestellt.

### Bereit für das neue Kindergartenjahr

Auch die Möblierung und Spielausstattung wurden bereits bestellt. Der Bau verläuft somit planmäßig, sodass einer Inbetriebnahme pünktlich mit dem neuen Kindergartenjahr am 1. September derzeit nichts im Wege steht.

Mit dem neuen Gebäude entsteht dringend benötigter Platz für die Betreuung unserer Kleinsten. Die drei Gruppenräume sind speziell auf die Bedürfnisse von Kindern unter drei Jahren ausgerichtet – mit kindgerechter Ausstattung, Rückzugsmöglichkeiten und direktem Zugang zum Außenbereich.



Dez. 24: Vorbereitung des Fundaments



Feb. 25: Alles ist bereit für den Holzbau.

### Tag der offenen Tür am 25.9.

Die offizielle Eröffnung des neuen Hauses wird am 25. September im Rahmen eines „Tages der offenen Tür“ gefeiert.

Dabei haben interessierte Eltern, Großeltern und alle Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, einen Blick in die neuen Räume zu werfen, das pädagogische Konzept kennenzulernen und mit den Betreuungsteams oder Projektbeteiligten ins Gespräch zu kommen.



März 25: Im Nu steht der Holzbau.



Juni 25: Parkettboden wird verlegt.



Mai 25: Estrich und Malerei aufgebracht.



April 25: Fußbodenheizung wird verlegt.



## Verkehrssicherheitspaket in Vorbereitung

Dass das Thema Verkehr, Geschwindigkeit und vor allem Verkehrssicherheit viele Bürger bewegt, wurde nicht nur beim letzten Bürgerforum deutlich, sondern auch durch zahlreiche Rückmeldungen aus der Bevölkerung.

### Umfangreiches Maßnahmenpaket gestartet

Wir haben daher ein umfassendes Paket vorbereitet, das nun Schritt für Schritt umgesetzt wird. Mehr Sicherheit rund um unsere Schulen, den Kindergarten und das Sportzentrum. In den letzten Wochen wurden mehrere Anträge an die Verkehrsbehörde gestellt, um die Verkehrssicherheit in besonders sensiblen Bereichen in Eichgraben weiter zu verbessern.

### Noch mehr Sicherheit am Schulweg

Im gesamten Ortsgebiet – speziell bei den Schulen und dem Kindergarten – sollen künftig zweifarbige Bodenmarkierungen angebracht werden. Zur zusätzlichen Sensibilisierung der Verkehrsteilnehmer



Rot-weiße Zebrastrifen für mehr Sichtbarkeit

sollen rund um Schule und Kindergarten sogenannte Hinweiszeichen *Achtung Schulkinder* auf der Fahrbahn angebracht werden. Da es sich um Landesstraßen handelt, ist hierfür eine Zustimmung des Landes NÖ erforderlich.

Ein entsprechender Antrag wurde bereits eingebracht.

### Alle Schutzwege werden überprüft

Alle bestehenden Schutzwege im Ortsgebiet sollen überprüft und bei Bedarf neu markiert werden, um die Sichtbarkeit und Sicherheit weiter zu erhöhen.

### Neue Hinweistafeln an Eichgrabens Schutzwegen

Im Nahbereich der Schulen wurden, wie von der Geschäftsgruppen 4 angeregt, auch weitere Schilder beantragt, welche die Autofahrer noch stärker auf die Kinder im Straßenverkehr aufmerksam machen.

### Tempoüberprüfung bei Kindergarten und Schule

Es wird außerdem eine neue Messung der Fahrgeschwindigkeiten geben. Sollte sich dabei zeigen, dass zu den Bring- und Abholzeiten im Kindergarten oder in der Schule zu schnell gefahren wird (über 30 oder 40 km/h), werden wir uns bei der Verkehrsbehörde dafür einsetzen, dass in diesen Zeiten eine 30er-Beschränkung eingeführt wird.

Nach aktuellen Einschätzungen wäre das auch gemeinsam mit der bestehenden Ampel möglich: Aufgrund einer geänderten gesetzlichen Rahmenbedingungen ist nun



Hinweiszeichen auf der Fahrbahn

auch eine **temporäre 30er-Zone** im Schulbereich rechtlich möglich und die **bestehende Ampel würde bestehen bleiben**.

### Sicherer Übergang beim neuen Sport- und Freizeitzentrum

Auch beim neuen Sport- und Freizeitzentrum beim Kreisverkehr Wiener Straße wird geprüft, ob ein Schutzweg errichtet werden kann. Da dort künftig viele Kinder und Jugendliche unterwegs sind – etwa bei den Trainings auf dem Kunstrasenplatz – wird die Fußgängerfrequenz genau erhoben. Nur wenn genügend Personen den Bereich regelmäßig queren, kann ein Zebrastrifen sinnvoll und vor allem auch sicher sein.

Wichtig ist: All diese Maßnahmen dürfen nur in Abstimmung mit und nach Genehmigung durch die Verkehrsbehörde umgesetzt werden. Sobald es hier konkrete Ergebnisse gibt, werden wir euch natürlich wieder informieren.

Ihr Bürgermeister  
Georg Ockermüller

## 30 Jahre Tempo 30 auf allen Nebenstraßen

Die Reduktion der Fahrgeschwindigkeit beschäftigte die Gemeinde schon in den 80er und 90er Jahren. So kam es, dass die Marktgemeinde Eichgraben im Interesse der Sicherheit bereits mit Wirksamkeit vom 30. September 1995 nach Genehmigung der NÖ Landesregierung, eine Verordnung zu Tempo 30 auf allen Gemeindestraßen beschlossen hat.

### Tempo 30 in Siedlungsstraßen

Diese Verordnung hat nach wie vor Gültigkeit und ist mit dem Aufstellen der 30er-Verkehrszeichen beim Einfahren in die Siedlungsstraßen verkehrsrechtlich kundgemacht. Die Marktgemeinde Eichgraben hatte damals mit diesem Beschluss eine Vorreiterrolle im Bezirk, weil diese Regelung flächendeckend, und auf allen Gemeindestraßen gleichermaßen, verordnet wurde.

Von der Tempo 30 Regelung ausgenommen sind im Wesentlichen die Landesstraßen aufgrund der erhöhten Verkehrsbedeutung. Un-



In 30er Zonen gilt rechts-vor-links.

bestritten ist durch diese Regelung die reduzierte Belastung der Bewohner in den Wohngebieten sowie eine tatsächliche Erhöhung der Verkehrssicherheit.

### Rechtsfahrgebot in 30er Zonen

Generell gilt in 30er Zonen „Rechts vor Links“. Dem Grundsatz nach wird in *Tempo-30 Zonen* keine weitere Verkehrsmaßnahme notwendig, außer die Gegebenheiten erfordern eine weitere Regelung, wie zum Beispiel das „Vorrang geben“ am Kreuzungsbereich Sonnwendstraße-Wallnerstraße für die Verkehrsteilnehmer an der Wallnerstraße.

### Eichgrabens Straßennetz in Zahlen Gemeindestraßen

Tempo 20: Auf zwei Gemeindestraßen, der Eduard Kunzstraße und der Roseggerstraße, verordnet in einer „Begegnungszone“.

Tempo 30: Gilt auf den Gemeindestraßen, Gesamtlänge der Gemeindestraßen – 45 Kilometer.

Tempo 40: Gilt auf der ehemaligen Landesstraße, nunmehrigen Gemeindestraße Klosterstraße

### Landesstraßen

Tempo 50 gilt auf...

- B44 Wiener Straße
- L124 Hauptstraße
- L125 Badnerstraße
- L2259 Götzwiesenstraße
- L2254 Huttenstraße

Die Gesamtlänge aller Landesstraßen beträgt 9,2 km

Tempo 40 gilt außerdem auf der L124 Hauptstraße, auf einer Länge von 890m, von der Höhe Bäckerei Rothwangl bis zur Firma Wurmb (Hauptstraße 26 bis 81)

### Jede Maßnahme benötigt ein Eingreifen der Verkehrsbehörde

Ergänzend der Hinweis, dass sämtliche Maßnahmen den Straßenverkehr betreffend nur nach Genehmigung der Verkehrsbehörde erfolgen dürfen, unabhängig um welche Straße es sich dabei handelt. Rechtsgrundlage ist die Straßenverkehrsordnung (StVO).



Geschwindigkeitsmesstafeln sensibilisieren



## Eichgraben hat eine neue Sport- und Freizeitanlage

Am 15. Juni wurde die neue Sport- und Freizeitanlage im Rahmen des Familienfestes offiziell eröffnet und steht ab sofort allen sportbegeisterten Eichgrabner Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung.

### Kunstrasenplatz und Hartplatz

Im Mittelpunkt der Anlage befindet sich ein professioneller Kunstrasenplatz, der in Zukunft regelmäßig für das Fußballtraining genutzt werden kann. Daneben lädt ein robuster Hartplatz zum Trainieren und Spielen von Fußball, Basketball, Handball und Volleyball ein – ein echtes Multitalent für Sport und Bewegung im Freien. Eine 340m lange Laufstrecke sowie ein Outdoor-Tischtennistisch runden das neu geschnürte Sportpaket ab.

### Öffnungszeiten und Buchung

Die neue Sport- und Freizeitanlage ist von Mo – So jeweils von 9 – 21 Uhr geöffnet. In dieser Zeit können Sie auch den Abenteuerspielplatz besuchen.

Achtung, denn der **Zugang zum Abenteuerspielplatz erfolgt nun**



*Das Fußballfeld ist ideal für das Kleinfeld-Training, und groß genug für weite Flanken.*

**ebenso über den Parkplatz Wiener Straße 40!**

Damit die Nutzung der Plätze reibungslos funktioniert, gibt es ein digitales Buchungssystem, das über einen QR-Code direkt vor Ort oder über die Homepage der Gemeinde zugänglich ist. So können Vereine, Gruppen oder Einzelpersonen ihre Wunschzeiten einfach und bequem online kostenlos reservieren.

Erst in den Wintermonaten oder bei entsprechender Dämmerung

wird mit der Buchung auch das Flutlicht aktiviert. Hierfür wird ein Lichtbeitrag von 20 € verrechnet. Für die Buchung selbst ist keine Registrierung notwendig, einfach mit der Emailadresse anmelden.

Nach der Buchung erhalten Sie einen 6-stelligen PIN Code gesendet. Dieser ist dann Ihre „Eintrittskarte“. PIN Code beim Terminal vor Ort eintippen und schon öffnet sich die Tür.

### Mögliche Buchungsdauer

Eine Buchungseinheit für den Hartplatz entspricht 60 min (letzte Buchung 20 Uhr). Für den Kunstrasenplatz beträgt die Einheit 90 min (letzte Buchung 19:30 Uhr).

Der Hartplatz ist max. 14 Tage im Voraus buchbar, der Kunstrasenplatz ist max. 30 Tage im Voraus buchbar – beide Plätze mit 10 Minuten Vorlaufzeit.

Kurzentschlossene haben so die Möglichkeit auch spontan einen Platz zu buchen.



*Reger Andrang bei den Laufwettbewerben in den unterschiedlichen Altersgruppen*



Fun am Basketball-Court

### Buchungsfreie Zeit für den Hartplatz

Für den Hartplatz wird es grundlegend eine „buchungslose, freie Zeit“ von 14–17 Uhr geben. Der Platz ist dann frei zugänglich und die Nutzer kommen gemischt zusammen. Dennoch haben Sie die Möglichkeit, bei Bedarf exklusiv zu buchen.

Folgendes ist zu beachten: Die Türen werden nicht automatisch geöffnet. Der PIN Code ist für den Zeitraum der jeweiligen Buchung gültig und somit der einmalige

Schlüssel. Falls während der gebuchten Zeit der Platz verlassen wird, benötigt man den PIN Code neuerlich, um wieder auf den Platz zu kommen. Das Buchungssystem erkennt, ob die Türen wieder geschlossen sind.

Die Nutzung via QR-Code für die Zugangsberechtigung ist bei Bedarf modifizierbar. Generell ist anzumerken, dass unser geplantes Buchungssystem als dynamisches System zu sehen ist und die Modalitäten den tatsächlichen Erfordernissen angepasst werden.

### Bälle mitnehmen und auf richtiges Schuhwerk achten

Bälle sind selbst mitzubringen und bitte unbedingt mit richtigem Schuhwerk kommen! Für beide Plätze gilt: Keine Metallstollen oder V-Stollen, für den Kunstrasenplatz zusätzlich keinesfalls flache Sportschuhe - nur Kunstrasenschuhe. Der Kunstrasenplatz ist von Dienstag – Freitag von 16–20:30 Uhr für die Trainingseinheiten des USVE reserviert.

### Achtsamer Umgang mit und auf der Anlage

Ein besonderes Anliegen ist uns – als Errichter und Erhalter des gesamten Areals – der achtsame Umgang mit der neuen Anlage. Aus diesem Grund werden die Zugangsbereiche **videoüberwacht**. Alle Nutzer sind gebeten, Rücksicht zu nehmen, auf Sauberkeit zu achten und die Regeln für ein faires Miteinander einzuhalten. Nur so bleibt die Anlage lange ein Ort der Freude und Gemeinschaft.



Zutrittskontrolle zu den Plätzen

### Zur Platzbuchung

Die Platzbuchung ist entweder über unsere Homepage ([www.eichgraben.at/gemeindeeinrichtungen/christbaumkultur/](http://www.eichgraben.at/gemeindeeinrichtungen/christbaumkultur/)) oder den QR-Code, der direkt am Eingangsbereich der Anlage gescannt wird, buchbar.

Wir freuen uns auf viele aktive Stunden – gemeinsam für eine bewegte und gesunde Gemeinde!



Am Kunstrasenplatz wurde fleißig gekickt.



Für alle Läufer gab es eine Urkunde.



## Grünschnittplatz in Furth wird sehr gut angenommen

Am Mittwoch, 2. April wurde unser neuer Grün- und Strauchschnittplatz in Furth eröffnet.

### Massive Entlastung bei der Entsorgung von Grünschnitt

Diese Maßnahme entlastet einerseits das Wertstoffsammelzentrum (WSZ) in Neulengbach und ist für alle Bürgerinnen und Bürger aus Eichgraben und Maria Anzbach eine immense Erleichterung. Denn dadurch spart man sich gut und gern ca. 20 km Fahrt nach Neulengbach und zurück.



Bürgermeister Georg Ockermüller mit seinen Amtskollegen bei der ersten Begehung



Klar ausgeschildert und leicht zu finden (Wiener Straße nach Unter-Oberndorf)

### Was darf abgeliefert werden?

Folgende Grünabfälle aus privaten Gärten dürfen entsorgt werden: Rasenschnitt, Laub, Zweige, Äste, Hecken- und Strauchschnitt, Pflanzenreste

### Öffnungszeiten

Mo – Sa: 7 – 19 Uhr

Sonntag/Feiertag: geschlossen

Wir freuen uns sehr über die positive Resonanz und hoffen, dass auch in Zukunft viele den Platz ordnungsgemäß, regelmäßig und gemeinschaftlich nutzen.

Der neue Platz ist gut erreichbar und bietet ausreichend Platz zur Anlieferung. Ein großes Danke an unser Bauhof-Team für die Umsetzung.

Der Grünschnittplatz ist ein Service des GVV St. Pölten Land in Kooperation mit der Marktgemeinde Eichgraben. Der Lagerplatz ist nur für Privatpersonen aus dem Versorgungsgebiet des GVV St. Pölten Land, nicht aber für Gewerbetreibende zu nutzen.



Wie man sieht, nutzen schon viele Eichgrabner den Grünschnittplatz. Er ist gut gefüllt.

## Ehejubiläen und Geburtstagsfeiern

Am 22. Mai wurde im Gemeindezentrum erneut das Jubiläumsfest gefeiert.

Bürgermeister Georg Ockermüller gratulierte mit Blumen, Eichgraber Wein und herzlichen Worten allen, die ihren runden oder halbrunden Geburtstag ab dem

80. Lebensjahr oder ihre goldene Hochzeit begangen haben.

Die Geburtstagskinder durften sich außerdem über eine eigens gestaltete Urkunde der Marktgemeinde Eichgraben freuen. Nach dem offiziellen Teil lud eine ge-

mütliche Kaffeerunde mit Kuchen zum Verweilen und zum persönlichen Austausch ein.

Nochmals die besten Glückwünsche an alle Jubilare!



Johanna und Rudolf Dorfinger (Goldene Hochzeit)



Maria und Robert Schätzel (Goldene Hochzeit)



Elisabeth Becker (80er)



Sylvia Edelbacher (80er)



Dworak Leopold und Maria (90er)



Friederike und Wilhelm Groiss (Diamantene Hochzeit)

# Geburtstage/Jubiläen



*Renate Klebinger (80er)*



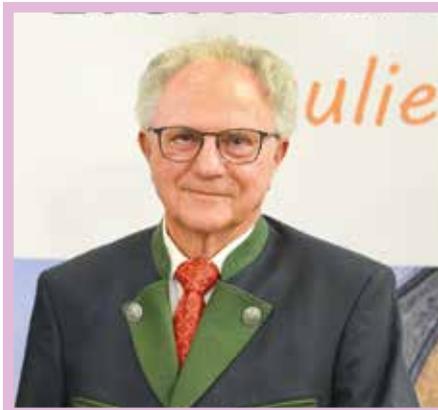
*Eva Post-Klausgraber (80er)*



*Walter Rieger (80er)*



*Reinhard Glatter (80er)*



*Franz Ringhofer (80er)*



*Margit Eder (80er)*



*Bernadetta Wunderbaldinger (80er)*



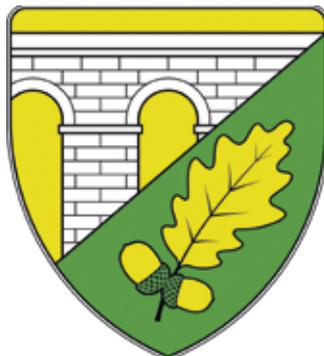
*Franz Stanislaw (80er)*



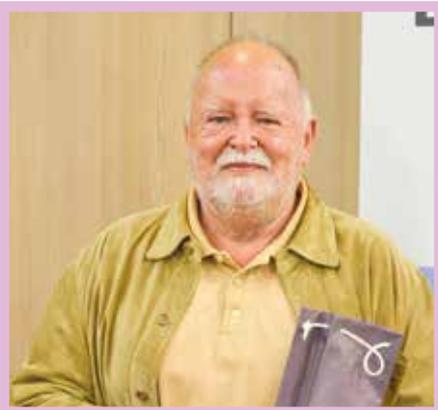
*Helene Stanislaw (90er)*



*Margarete Bauer (85er)*



*Anton Breitner (85er)*



Reinhard Knebelsberger (85er)



Johann König (85er)



Friedrich Lang (85er)



Alfred Kren (85er)



Werner Leopoldseder (85er)



Erika Höbel (90er)



Franz Malecek (85er)



Eva Moser (85er)



Erika Würfel (85er)



Die Jubiläumsfestlichkeiten sind nicht nur feierlich, sondern auch lustig.



## Monatsmärkte werden zu Themenmärkten

Eichgraben ist auch im Umland dafür bekannt, eine große Anzahl und Bandbreite an Vereinen und gemeinnützigen Organisationen zu beherbergen, die alle regelmäßig Aktionen und Events für die ganze Bevölkerung anbieten. Die Bevölkerung kann sich kontinuierlich einbringen und Veranstaltungen besuchen. Das hat natürlich zur Folge, dass es die Monatsmärkte schwer hatten, sich durchzusetzen. Es gab einfach ein Überangebot, das sich dadurch äußerte, dass die Monatsmärkte von Monat zu Monat schwächer besucht waren.

### Mehr Fokus – Themenmärkte

Daher war klar, dass ein neues, frisches Konzept her musste. Und das haben wir nun gefunden: Die neuen Themenmärkte, die jahreszeitabhängig einen verschiedenen Fokus setzen, sollen neues Leben und mehr Abwechslung auf den Märkten bewirken. Es wird sechs bis sieben Themenmärkte geben, die immer pointiert auf die Saison abzielen:



Adventmarkt ist das alljährliche Highlight.



Der Kinderflohmarkt findet im Kirchenpark statt - zwischen Kirche und Gemeinde.

### Jeder Markt hat und ist seine eigene Attraktion

**Ostermarkt am Samstag vor Palmsonntag:** Es ist der erste Markt des Jahres, gleichsam eine Art Neubeginn nach dem Winter vor dem Fest der Auferstehung Christi. Man trifft sich im Gemeindezentrum, bewundert und erwirbt österliche Handarbeit, Holzschnitzarbeit und alles, was in Osternester passt. Außerdem wird die Gartensaison eröffnet.

**Maimeile:** Zum 1. Mai bietet sie auf der Strecke vom Kindergarten zum Wienerwaldmuseum Platz für Standler, die ihre Produkte feilbieten. Damit wird auch eine weitere Zielgruppe angesprochen, alle Maifestbesucher des FVV.

**Kinderflohmarkt im Kirchenpark:** Im Juni können Privatpersonen Kinderartikel tauschen und erwerben. Und da dies bereits jetzt sehr beliebt war, findet der Markt im September (6.9.) auch nochmals statt.

**Sommermarkt (2.8.):** Das mediterrane Sommergefühl – mit Campari, Liegestühlen, gemütlichem

Grillen – lädt dazu ein, auf den Markt zu gehen. Keramik- und Kunstmarktartikel und beschwingte Musik runden das Event ab.

**Zivilschutz- & Freiwilligentag:** Am 4.10. findet der Zivilschutztag statt, an dem wir die Freiwilligen der Blaulichtorganisationen vor den Vorhang holen möchten. Außerdem gewähren wir einen Einblick in die Wasserverwaltung mit unserem Wassermeister

**Adventmarkt – Fixpunkt am Veranstaltungskalender** – dieser Markt bleibt so wie er ist, eine Institution, mit allen Vereinen ist es der Start in den Advent.

### Themenspezifische Einzelveranstaltungen

Die Märkte sind also zukünftig exklusive Einzelveranstaltungen, die sich thematisch nicht überschneiden, und damit Alleinstellungsmerkmale haben, welche die Bürger mit einem jeweils speziellen Angebot auf kulinarischer, inhaltlicher und stimmungsmäßiger Ebene anziehen soll.

## Fahr nicht fort, kauf im Ort! Der neue Sammelpass



Vizebürgermeisterin Birgit Teufel übergibt die neuen Sammelpässe persönlich.

Seit Mai gibt es wieder den beliebten Sammelpass. War es die letzten vier Jahre so, dass es zwei unterschiedliche Sammelsysteme gab, so haben wir uns dieses Jahr entschlossen, aus den beiden Pässen einen zu machen: Der **Kauf-im-Ort Sammelpass** macht aus zwei eins.

### Neuer Sammelpass kurz erklärt

Damit wird das Sammeln noch einfacher, denn für je 10 € Einkauf in einem Ladengeschäft, in einem Gastrobetrieb oder am Wochen-

markt erhalten Sie ein Pickerl. Sprich, kaufen Sie in einem unserer Cafés etwas für 21 € ein, erhalten Sie zwei Pickerl.

Ab heuer gibt es drei Kategorien von Geschäften, die jeweils unterschiedlich farbige Pickerl haben: **Ladengeschäfte, Gastrobetriebe** und den **Wochenmarkt**.

Um einen Sammelpass einlösen zu können, muss der Pass mindestens ein Pickerl jeder Kategorie enthalten.

### Wie funktioniert das Einlösen?

Sie können die Pickerl bei den teilnehmenden Unternehmen im Ort sammeln und die vollen Sammelpässe direkt beim Nahversorger (gegen einen 10 € Rabatt auf Ihren Einkauf) einlösen.

Mit dieser Aktion (die Betriebe bekommen die Gutschrift gegen Vorlage der eingelösten Sammelpässe aus dem Wirtschaftsbudget der Gemeinde refundiert) möchte die Gemeinde das Einkaufen im Ort fördern.

### Teilnehmende Geschäfte

#### Ladengeschäfte

- Bäckerei Rothwangl
- Liamühle Familie Loho
- Das Lädchen
- Doris Burian Fußpflege
- Tabak-Trafik Adrian Steiner (ohne Tabakwaren)
- Bauer Max
- Apotheke Eichgraben (ohne Rezepte)

#### Gastrobetriebe

- Die Bruckmeierei
- Adas Pizzastube
- Das kleine Knödler
- Pizza-Service Giovanni (ohne Lieferservice)
- Café Rothwangl
- PALUs Imbiss

#### Alle Wochenmarktstandler

[www.eichgraben.at/kauf-im-ort-sammelpaesse/](http://www.eichgraben.at/kauf-im-ort-sammelpaesse/)



Alle Details sind hier zu finden.

### Gewinnspiel

Zusätzlich gibt es auch wieder ein Gewinnspiel: Alle vollständigen abgegebenen Sammelpässe nehmen an einer Verlosung teil.

Die Aktion ist bis Ende des Jahres gültig.



Aufsteller für teilnehmende Unternehmen



## Unvergesslicher Ausflug zum Muttertag und Vatertag

Am 10. Mai durften unser Bürgermeister Georg Ockermüller und ich wieder gemeinsam mit unseren Senioren- und Pensionistenvereinen aus Eichgraben einen wundervollen Ausflug unternehmen, um den Mutter- und Vatertag gebührend zu feiern.

### Ausflug nach Mörbisch

Mit zwei voll besetzten Bussen brachen wir morgens auf, um einen Tag voller schöner Erlebnisse zu genießen.

Unser Ziel war Mörbisch am Neusiedlersee, wo uns ein großes Schiff mit Sonnendeck der *Drescher Linie* erwartete. Mit guter Laune und Vorfreude an Bord, starteten wir unsere Fahrt nach Illmitz.

Das traumhafte Wetter begleitete uns dabei, während wir die faszinierende Kulisse des Sees und der Kanäle bewunderten, die sich malerisch durch den Schilfgürtel schlängeln. Für das leibliche Wohl wurde an Bord gegrillt, und mit musikalischer Begleitung ließen



Gruppenfoto der Senioren und Pensionisten am Mörbischer Hafen

wir es uns richtig gut gehen. Einige nutzten die Gelegenheit, das Tanzbein zu schwingen, während andere sich auf dem Sonnendeck zu einem gemütlichen Plauscherl zusammenfanden.

### Pferdekutschenfahrt in Illmitz

In Illmitz angekommen, warteten bereits drei Pferdekutschen auf uns. Mit ihnen erkundeten wir die schönsten Ecken im Nationalpark *Neusiedlersee-Seewinkel* und genossen die atemberaubende Landschaft auf eine ganz besondere

Art und Weise. Die frische Luft, die Natur und die Ruhe des Parks machten den Ausflug zu einem unvergesslichen Erlebnis.

### Gemütliche Jause in Rust

Nach diesem Naturerlebnis ging es wieder mit dem Schiff zurück nach Mörbisch. Bevor wir die Heimreise antraten, kehrten wir noch in Rust ein, um den Tag bei einer gemütlichen Jause ausklingen zu lassen. Es war ein wunderschöner Tag voller gemeinsamer Momente und schöner Erinnerungen.



Auf der „Drescher Linie“ genossen alle die Aussicht, das Essen und ein Glaserl Wein.

Es ist immer wieder berührend zu sehen, wie wertvoll es ist, gemeinsam Zeit zu verbringen. Solche Ausflüge stärken nicht nur den Zusammenhalt, sondern schaffen auch unvergessliche Erlebnisse, die uns noch lange in Erinnerung bleiben werden.

*Ihre Birgit Teufel,  
Vizebürgermeisterin  
der Marktgemeinde Eichgraben*

## Termine der Senioren und Pensionisten

### Senioren Café

Jeden ersten Mittwoch im Monat um 15 Uhr findet ein *Senioren Café* im Gemeindezentrum statt. Es werden Geburtstage gefeiert, interessante Vorträge gehalten, Filme gezeigt und Neuigkeiten ausgetauscht. Ansprechpartner: Frau Michaela Kotisch (0664 3650708). Im Juli und August ist Sommerpause.

### Monatstreffen der Pensionisten

Jeden zweiten Donnerstag im Monat findet das Monatstreffen der Pensionisten von 15 – 18 Uhr im Gemeindezentrum statt.

### Kegelnachmittag

Jeden Mittwoch ab 13 Uhr wird kegegelt. Anmeldungen bei Herrn Leopold Klima (0676 7388183)

### Café des KOBV

Jeden ersten Donnerstag im Monat um 16 Uhr findet das *Café des KOBV* Eichgraben im Gemeindezentrum statt.

### Tanz ab der Lebensmitte

Jeden Dienstag um 15 Uhr fin-



Zum Muttertag gratulierte Bürgermeister Ockermüller mit farbenfrohen Rosen.

det der *Tanz ab der Lebensmitte* im Gemeindesaal statt. Anmeldungen bei Frau Manina Greiner (0664 1562165). Im Juli und August ist Sommerpause.

### Termine im Sommer

**Dienstag 5. August, 15 Uhr:**  
**Sommer-Grillfest** Galerie Bruckmeier. Anmeldung bei Michaela Kotisch (0664 3650708)

**Samstag 23. August: Stelzenessen** in Gallien – die Erlebniswelt im Waldviertel. Anmeldung bei Frau Ingrid Grösselsberger (0650 4942631) oder Michaela Kotisch.

**Donnerstag 18. September:**  
**Tagesausflug zum Heldenberg**, Anmeldung bei Frau Michaela Kotisch (0664 3650708) oder Herrn Erwin Bayer (0660 5505486).

### Termine im Herbst

**Mittwoch 1. Oktober, 15 Uhr:**  
**Jahreshauptversammlung** mit Wahl (Teil des *Senioren Cafés*)

**Donnerstag 16. Oktober: Ausflug nach Ruppersthal** in das Kulturzentrum Pleyel. Ein Erleb-

nstag mit Konzert. Anmeldung bei Frau Michaela Kotisch.

**Am 30. Oktober ab 16 Uhr** findet das **Herbstfest** in der Galerie Bruckmeier statt. Anmeldung bei Frau Michaela Kotisch (0664 3650708).

**Donnerstag 6. November:**  
**Ganslessen** in der Galerie Bruckmeier. Anmeldung bei Frau Michaela Kotisch.

**Donnerstag, 20. November:**  
**Tagesausflug** zum Zentralfriedhof und der Schwechater Brauerei. Anmeldung bei Frau Michaela Kotisch.

**29. bis 30. November: Reise zur „Zauberhaften Weihnacht“** in Halsbach und eine Kristallschiffahrt mit dem Swarovski Kristallschiff. Anmeldung bei Frau Michaela Kotisch.

**Mittwoch 3. Dezember**, um 15 Uhr: **Nikolauscafé** im Gemeindesaal.

**Mittwoch 17. Dezember, 15 Uhr:**  
**Alljährliche Weihnachtsfeier** in der Galerie Bruckmeier. Anmeldung bei Frau Michaela Kotisch.



Per Pferdekutsche durch den Nationalpark



## Aktuelle Entwicklungen zum Bahnlärm in Eichgraben

Seit der Gleissanierung im Jahr 2021 hat die Lärmbelastung durch den Zugverkehr in Eichgraben deutlich zugenommen. Besonders ein durchdringendes Pfeifgeräusch ist für viele Bürgerinnen und Bürger zu einer massiven Belastung geworden.

### Lärmschutzmaßnahmen 2002

Bereits im Jahr 2002 wurde ein umfassendes Lärmschutzmaßnahmenpaket vorgestellt, das unter anderem Lärmschutzwände und objektbezogene Maßnahmen vorsah. Da zu diesem Zeitpunkt ein Rückgang des Bahnverkehrs – insbesondere auf unserer Westbahn-Bestandsstrecke – erwartet wurde und Lärmschutzwände am Viadukt baulich nicht umsetzbar waren, wurde das Projekt zunächst zurückgestellt.

### Neue Ideen 2006–2009

2006 wurden erneut konkrete Lärmschutzmaßnahmen in Höhe von rund 1,3 Millionen € kalkuliert – der Gemeindean-



*Der Radius des „Eichgrabner Omegas“ ist der engste der gesamten Westbahn.*

teil wurde mit 15 % festgelegt. Maßnahmen am Viadukt waren weiterhin ausgeschlossen. 2009 wurde schließlich beschlossen, das Projekt zu stoppen und nach Inbetriebnahme der Hochleistungsstrecke erneut zu evaluieren.

### Untersuchung 2019

2019 erfolgte eine neuerliche Untersuchung durch die ÖBB. Zu diesem Zeitpunkt war die Lärmbelastung durch den Bahnverkehr sehr gering, es gab kaum Rückmeldungen aus der Bevölkerung. Der Gemeinderat beschloss daher, die Lärmschutzmaßnahmen auf gezielten Objektschutz zu reduzieren.

### Verschärfung seit 2021

Wie bereits erwähnt, hat sich die Situation seit 2021 jedoch deutlich verschärft. Die Lärmbelastung ist spürbar gestiegen, insbesondere durch das anhaltende Pfeifgeräusch. Die ÖBB hat im vergangenen Jahr Maßnahmen gesetzt, unter an-

derem durch die Installation einer speziellen Schmieranlage zur Reduktion der Geräuschentwicklung. Laut Angaben der ÖBB zeigen diese Maßnahmen messtechnisch Wirkung. Aus Sicht vieler betroffener Bürger ist jedoch keine spürbare Verbesserung eingetreten.

### Gespräche mit ÖBB

Es ist daher unumgänglich, erneut das Gespräch mit der ÖBB zu suchen. Ziel muss es sein, gemeinsam nachhaltige und wirksame Lösungen für den Schallschutz in Eichgraben zu erarbeiten.

Der stetig steigende Bahnverkehr darf nicht auf die Lebensqualität unserer Bürger Einfluss nehmen. Eichgraben soll auch in Zukunft so lebenswert bleiben, wie es ist – und wie es immer war. Als Gemeinde werden wir uns mit Nachdruck dafür einsetzen, dass eine spürbare und nachhaltige Lösung gefunden wird.



*Der Bahnlärm ist seit 2019 stetig gestiegen.*

## Vorher reden – schlauer bauen!

Die Bauabteilung der Marktgemeinde Eichgraben erinnert an eine wichtige Grundregel im Bauwesen: „**Vorher reden – schlauer bauen!**“ Diese Regel ist nicht nur ein guter Rat, sondern auch eine notwendige Voraussetzung, um sicherzustellen, dass Bauvorhaben den gesetzlichen Anforderungen entsprechen. Schließlich gilt es nicht nur die Bestimmungen der NÖ Bauordnung einzuhalten, sondern auch die des örtlichen Raumordnungsprogramms (Bebauungs- und Flächenwidmungsplan) sowie die Verordnungen der Marktgemeinde Eichgraben.

Der hier abgebildete QR-Code führt zur NÖ Bauordnung 2014:



### Meldepflichtig (§ 16)

Es gibt bestimmte Bauvorhaben, die lediglich gemeldet werden müssen. Diese sind meist weniger komplex und stellen keine großen Änderungen an bestehenden Strukturen dar.

Die Meldepflicht dient dazu, der Bauabteilung einen Überblick über die Bauvorhaben zu geben, damit sie eventuelle Auswirkungen auf die Umgebung und die Infrastruktur abschätzen kann. Beispiele sind:



Unsere Bauabteilung: Birgit Rudolf, Sabine Spiegl und Barbara Fandler-Stadler

- Heizungstausch (Aufstellung bzw. Austausch von Heizkesseln/Öfen, Änderung des Brennstoffs eines Heizkessels)
- Abbruch von Bauwerken
- Herstellung von Ladepunkten für Elektrofahrzeuge

### Anzeigepflichtig (§ 15)

Im Gegensatz zur bloßen Meldung ist die Anzeige eine formelle Ankündigung eines Bauvorhabens, bei der die Bauabteilung einen gewissen Spielraum hat, um zu prüfen, ob zusätzliche Auflagen oder Maßnahmen erforderlich sind. Beispiele sind:

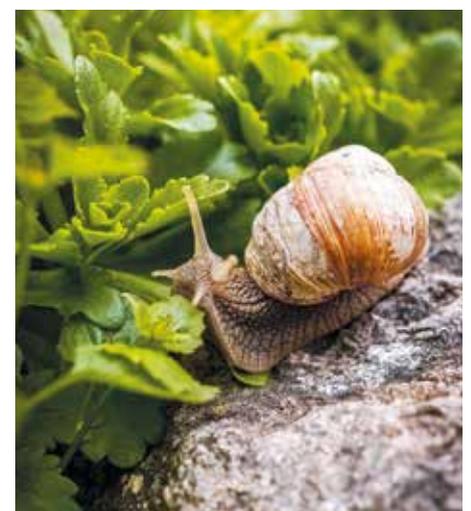
- Vorhaben ohne bauliche Maßnahmen (z.B. Stellplatz)
- Einfriedungen, die keine baulichen Anlagen sind
- Vorhaben mit geringfügigen, baulichen Maßnahmen (z.B. Wärmedämmung)

### Bewilligungspflichtig (§ 14)

Die Bewilligungspflicht stellt den höchsten Grad der behördlichen Kontrolle dar. Bei einem bewilligungspflichtigen Verfahren muss

der Bauherr einen detaillierten Bauantrag einreichen, der von der Bauabteilung gründlich geprüft wird. In diesem Fall müssen auch alle erforderlichen Gutachten und Prüfberichte vorgelegt werden, bevor mit dem Bauvorhaben begonnen werden darf. Beispiele sind:

- Neu- und Zubauten
- Errichtung von baulichen Anlagen (z.B. Carport)
- Abänderung von Bauwerken
- Geländeveränderungen, Stützmauern



Nicht bewilligungspflichtiges Haus. :-)



## Ökologisches Wassermanagement im Privaten



Schön anzuschauen und extrem nützlich

Starkregenereignisse und Überschwemmungen wie im Herbst 2024 oder Trockenphasen mit Niederschlagsmangel werden auch in Zukunft weiter vorherrschen.

Ein Drittel der Fläche Eichgrabens sind Gärten. Damit der Garten bei Regenereignissen das Wasser bestmöglich aufnimmt und uns in Trockenperioden mit dem gespeicherten Wasser lange versorgt, sollte man seine *Schwammfunktion* ausbauen.

### Schwammfunktion der Gärten

Am einfachsten gelingt das durch möglichst naturnahe und strukturreiche Gestaltung, indem man regional heimische Bäume, Sträucher und Hecken nutzt, sowie blü-

hende und selten gemähte Wiesen zulässt oder seine Beete mulcht. Damit wird der Starkregen aufgefangen und in den Boden aufgenommen, sowie in Hitzeperioden das gespeicherte Wasser langsam abgegeben, Schatten gespendet und das Umland abgekühlt.

Versickerungsmulden und Naturteiche helfen ebenso, das Wasser auf der eigenen Fläche zu halten. Regentonnen oder Zisternen eignen sich, um das Wasser für den eigenen Gebrauch zu nutzen und so kostbares Trinkwasser einzusparen.

Wie jeder Schwamm haben unsere Grünräume nur beschränkte Saugkraft, aber auch die sollten wir bestmöglich stärken und nutzen.

## Unser meisterlicher USV Eichgraben



Der Jubel ist groß bei allen Mitgliedern des USVE, denn nach 38 Jahren haben unsere Kicker wieder den Aufstieg geschafft.

Der USV Eichgraben legte heuer eine sportlich beeindruckende Saison hin – die Kampfmannschaft holte nach 38 Jahren den Meistertitel der 2. Klasse Traisental nach Eichgraben und schaffte damit den Aufstieg in die 1. Klasse. Mög-

lich gemacht wurde dieser Erfolg durch großartige Sportler, Trainer und Funktionäre sowie die vielen Nachwuchsspieler mit ihren Eltern, Fans und Unterstützerinnen und Unterstützern. Gemeinsam investieren sie viel Engagement,

Zeit, Freude und Arbeit in die große USVE-Familie und machen damit gemeinsam derartige große Erfolge möglich.

WIR SIND USVE!

## WhatsApp Infokanal der Marktgemeinde Eichgraben

# WhatsApp INFOSERVICE

der  
**Marktgemeinde  
Eichgraben**



1. **QR-Code** scannen
2. Kanal **abonnieren**
3. Glocke aktivieren 🛎



- immer aktuell informiert
- einfacher Zugang
- Datenschutz
- kein Chat





## Termine/Veranstaltungen

Di 8.7.	<b>Kindergemeinderat Ferienspiel</b> 10 Uhr, Gemeindezentrum Marktgemeinde Eichgraben
Sa 19.7.	<b>Gesellschaftsschnapsen</b> 16 Uhr, Sportplatzstadl SPÖ Eichgraben
Sa 26.7.	<b>Badfest</b> ab 12 Uhr, Wienerwaldbad Marktgemeinde Eichgraben
So 27.7.	<b>FVV „Lebendiges Handwerk“</b> 14 Uhr, Wienerwaldmuseum FVV Eichgraben
Fr 25.7.	<b>Vernissage „Sommerfrische“</b> 18 Uhr, Galerie am Bahnhof VKK Eichgraben
Sa 26.7.	<b>Konzert zur Sommerfrische</b> 19:30 Uhr, Galerie am Bahnhof VKK Eichgraben
Sa 2.8.	<b>Sommermarkt</b> 10 Uhr, Rathausplatz Marktgemeinde Eichgraben
So 3.8.	<b>Sommerjazz &amp; Gartenlyrik</b> 18 Uhr, Galerie am Bahnhof VKK Eichgraben
10.8.- 31.8.	<b>Eichgrabner Tanzwochen</b> Galerie am Bahnhof VKK Eichgraben
Fr 15.8.	<b>Fußwallfahrt nach Maria Anzbach</b> 14:30 Uhr, Treffpunkt Wienerwalddom Röm. kath. Pfarre Eichgraben
Mo 1.9.	<b>WIR Schulanfangs-Fest</b> Gemeindezentrum+Rathausplatz WIR für Eichgraben – Bürgermeister Ockermüller
Fr 5.9.	<b>Patientenverfügung/Vorsorgevollmacht</b> 17 Uhr, Gemeindezentrum Community Nurses Eichgraben
Sa 6.9.	<b>Kinderflohmarkt</b> 10 Uhr, Kirchenpark Marktgemeinde Eichgraben
Sa 6.9.	<b>Benefizlauf</b> 16 Uhr, Sportplatz Marktgemeinde Eichgraben
Fr+Sa 12./13.9.	<b>Stadtfest</b> Sportplatzstadl USV Eichgraben
Sa 13.9.	<b>Wirtshausgespräche mit Florian Klenk</b> 19:30 Uhr, Galerie am Bahnhof VKK Eichgraben
13.9.- 5.10.	<b>„Am Rande des Wienerwalds“</b> Wienerwaldmuseum FVV Eichgraben Sonderausstellung



Feste, wie der Kids' Run, stärken das Miteinander im Ort.

So 17.8.	<b>Galerie &amp; Lädchen Event</b> 18 Uhr, Lädchen & Galerie am Bahnhof Das Lädchen & VKK Eichgraben
Sa 23.8.	<b>Grünes Kino</b> Die Grünen Eichgraben
Fr 29.8.	<b>Vernissage „Starke Frauen in NÖ“</b> 18 Uhr, Galerie am Bahnhof VKK Eichgraben
Sa+So 30/31.8.	<b>FVV Riesenflohmarkt</b> Wienerwaldmuseum FVV Eichgraben
So 14.9.	<b>Dirndlgwandkirtag</b> 11:30 Uhr, Rathausplatz Marktgemeinde Eichgraben
So 21.9.	<b>WIR Dog Walking</b> Treffpunkt Rathausplatz WIR für Eichgraben – Bürgermeister Ockermüller
Di 23.9.	<b>Bürgerforum</b> 18:30 Uhr, Gemeindezentrum Marktgemeinde Eichgraben
Do 25.9.	<b>Tag der offenen Tür im Kindergarten</b> 14 Uhr, Kindergarten Eichgraben Marktgemeinde Eichgraben
Fr 26.9.	<b>Vernissage „Kunst aus drei Ländern“</b> 18 Uhr, Galerie am Bahnhof VKK Eichgraben
So 28.9.	<b>Pfarr- und Erntedankfest</b> 10:30 Uhr, Wienerwalddom+Pfarrheim Röm. kath. Pfarre Eichgraben
Sa 27.9.	<b>Lange Nacht der Bühnenwirthäuser</b> ab 16 Uhr, Galerie am Bahnhof VKK Eichgraben

**Jeden zweiten Dienstag** **Community Nurses Stammtisch. 15–16:30 Uhr im Café Rothwangl**  
Der Stammtisch findet zweiwöchentlich statt. Dies gibt Ihnen die Möglichkeit, sich regelmäßig über Neuigkeiten zu informieren und Ihre Anliegen vorzubringen.

**Jeden Donners- tag** **Donnerstag ist Wochenmarkttag. 14:30–18 Uhr, Alte Gärtnerei**  
Nutzen Sie dieses Nahversorgungsangebot und die Gelegenheit zur Begegnung! Sammeln Sie wieder Punkte mit dem Kauf-im-Ort Sammelpass! Sie können auch Ihre Eichgraben-Gutscheine einlösen.